



Sammlung Theaterzettel

Ein nasses Abenteuer

Welker, Max

1906-06-18

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Neues Theater im Rosengarten.

Montag, den 18. Juni 1906.

Letztes Gastspiel des Herrn Direktor

Konrad Dreher.

Königlicher Hofschauspieler aus München.

Ein nasses Abenteuer.

Posse mit Gesang in vier Bildern von L. Krenn und Karl Lindau.

Musik von Franz Roth.

Dirigent: Max Welker.

In Szene gesetzt von Regisseur Hugo Walter.

Personen:

Erstes Bild: Aus dem Wasser.

Eduard Lechner, Rentier u. Hausbesitzer Karl Neumann-Hoditz
Amanda, seine Frau Julie Sanden
Fritz, deren Sohn Alfred Möller
Franz Knopf, Holzhändler aus Salzburg Emil Hecht
Amalie } dessen Kinder Lina Anthes
Martin } Gustav Kallenberger
Eve ine Jürgens, Sängerin Lene Blankenfeld
Federl, Theaterschneider * * *
Anna, Stubenmädchen bei Lechner Ella Eckelmann

Drittes Bild: Die Generalprobe.

Lechner Karl Neumann-Hoditz
Fritz Alfred Möller
Eveline Jürgens Lene Blankenfeld
Federl * * *
Emma Tina Heinrich
Der Direktor Alexander Kökert
Der Inspizient Adolf Froböse
Der Theatermeister Franz Schippers
Canari, Komponist Hans Godeck
Pinorelli, Tenorist Georg Köhler
Ein Chorherr Hans Wambach
Chordamen und Herren, Theaterleute etc.

Zweites Bild: Die elektrische Kur.

Federl * * *
Susanne, seine Frau, Verdingerin Elise de Lank
Emma Hofacker, Schauspielerin, dessen Nichte Tina Heinrich
Frau Piesinger, Emma's Grossmutter Hanna v. Rothenberg
Amanda Julie Sanden
Fritz Alfred Möller
Anna Ella Eckelmann
Pappel, Theaterdiener Richard Eichrodt.

Viertes Bild: Ein solider Diensthote.

Lechner Karl Neumann-Hoditz
Amanda Julie Sanden
Fritz Alfred Möller
Knopf Emil Hecht
Amalie Lina Anthes
Martin Gustav Kallenberger
Federl * * *
Emma Tina Heinrich

Ort der Handlung: München. — 1. und 4. Akt in der Wohnung Lechners, — 2. Akt bei Federl, — 3. Akt im Theater.
Zeit: Gegenwart:

* * * Federl Konrad Dreher, Kgl. bayr. Hofschauspieler.

Kasseneröffnung $\frac{1}{8}$ Uhr.

Anfang 8 Uhr.

Ende **10 $\frac{1}{4}$ Uhr**

Nach dem 2. Bilde findet eine grössere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore		Auf der Estrade	
1. Reihe M.	4 — per Platz	1. Abteilung (Sperrsitze)	M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe	3.50 " "	2. " "	" 2.— " "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80)	3.50 " "	3. " (Sitzplätze)	" 1.50 " "
1. Reihe 2. Abteilung	2.50 " "	4. " "	" 1.— " "
2. Reihe	2.— " "	5. " (hinterer Raum)	" .50 " "
3. Reihe	1.— " "		

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontroll-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung einer Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Friedrich Petry, Mittelstr. 9, gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung Vormittags von 11—1 Uhr und zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen ausserdem Nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten, sowie beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Nach jeder Theater-Vorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Strassenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstrasse zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater.

(Keine Vorstellung.)

Dienstag, 19. Juni 1906 Im Hoftheater. 45. Vorstellung ausser Abonnement.

Zu ermässigten Preisen:

EGMONT.

Trauerspiel in 5 Akten von Goethe. Musik von Beethoven.

Anfang 7 Uhr.